

# Ralf Jaschok erreichte in Freiburg beste Einzelplatzierung

## Sechs GSV-Aktive bei den Süddeutschen Meisterschaften im Schwimmen

Gießen (uk). Am Wochenende fanden in Freiburg die Süddeutschen Meisterschaften im Schwimmen statt. Für die meisten Aktiven war es Saisonhöhepunkt, für einige jedoch nur ein Test für die Deutschen Meisterschaften, bei denen es um die Fahrkarten für die im Sommer stattfindenden Weltmeisterschaften geht.

Verständlich, daß in diesem Vorbereitungswettkampf absolute Spitzenzeiten fehlten. Der Offenbacher Europameister Michael Gross glänzte über 100 m Delphin in 0:55,6 und als Schlußschwimmer der Offenbacher 4 × 100 m Freistilstaffel 0:50,89. Peter Lang von der SG Darmstadt gewann die 100 m Brust in 1:05,95.

Daß jedoch die hessischen Schwimmer nur drei der insgesamt 30 Titel gewannen, lag weniger an deren Schwäche als an der Stärke eines einzigen Vereines, des SV Nikar/HSC Heidelberg, der sich insgesamt 18 Titel sicherte. Mit ihren Neuzugängen, unter ihnen vier vor wenigen Wochen geflüchtete Tschechen, allen voran Europameister Miroslav Rolko, standen sie meist mit zwei, wenn nicht sogar mit drei Schwimmern auf dem Siegertreppchen.

Als einziger Verein aus dem heimischen Raum nahm der Gießener Schwimmverein mit sechs Aktiven an der Veranstaltung teil, die als letzter Test vor den Hessischen Jahrgangmeisterschaften gedacht war. Sämtliche Schwimmer blieben im Rahmen der Erwartungen, herausragende Leistungen fehlten jedoch.

Die besten Ergebnisse wurden daher auch als Mannschaftsleistung in den Staffeln erzielt. Die 4 × 100 m Freistilstaffel belegte in der Besetzung Bender (0:58,9), Reuschling (1:01,5), Urra Chr. (0:58,9) und Urra, M. (0:56,1) in neuer Bestzeit den 15. Rang.

Die Lagenstaffel erzielte mit Urra, Chr. (Rücken 1:05,6), Urra, M. (Brust 1:14,6), Kröhl (Delphin 1:06,4) und Bender (Freistil 0:58,2) Rang 13.

Die beste Einzelplatzierung erreichte

Ralf Jaschok über 1500 m Freistil in 18:32,6, mit einem ausgezeichneten 9. Platz.

In guter Form präsentierte sich auch Andreas Kröhl, der über 200 m Schmetterling in 2:28,0 eine neue Bestzeit erzielte.

Mit guten Chancen dürfte Birgit Löbsack zu den Hessischen Jahrgangmeisterschaften reisen. Mit 1:25,5 über 100 m Brust stellte sie ihre gute Form erneut unter Beweis.

Weitere Zeiten: 200 m Freistil: Stephan Bender 2:10,38; 100 m Freistil: Michael Urra 0:56,4; Stephan Bender 0:58,8; 100 m Schmetterling: Andreas Kröhl 1:05,9; 100 m Rücken: Chris Urra 1:05,5; 400 m Freistil: Ralf Jaschok 4:41,3.